

An der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H) ist in der Professur für Elektrische Messtechnik an der Fakultät für Elektrotechnik zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

**Wissenschaftlichen Mitarbeiterin /
Wissenschaftlichen Mitarbeiters
(Entgeltgruppe 13 TVöD; 39 Std./Woche)**

befristet auf 3 Jahre zu besetzen.

Forschungsschwerpunkt der Professur sind drahtlos eingebettete Systeme für Anwendungen im Sport und in der Industrie. Die IO-Link-Technologie (<http://www.io-link.com/de/>) ist entsprechend den Leitgedanken des Zukunftsprojektes Industrie 4.0 die erste weltweit standardisierte (IEC 61131-9), herstellerübergreifende und universell einsetzbare Schnittstelle zur Vernetzung von Sensoren und Aktoren mit der Steuerungsebene in der Fertigungsautomatisierung. Aufgrund der hohen Nachfrage, wurde der IO-Link-Standard um die Wireless-Kommunikation erweitert. Zusammen mit ihren Industriepartnern entwickelt die Professur die hierfür notwendige Mess- und Kommunikationstechnik.

Aufgabengebiet:

Sie arbeiten zusammen mit unseren Industriepartnern an der Weiterentwicklung der IO-Link-Wireless-Technologie bezüglich Robustheit, Koexistenzfähigkeit, Safety- und Security-Mechanismen sowie an der Entwicklung von passenden Messverfahren zur Sicherstellung der Interoperabilität, Funktionalität und Qualität von IO-Link-Wireless-Produkten. Im Bereich der Lehre unterstützen Sie bei der Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen. Die Bereitschaft zur Promotion ist erwünscht.

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom / Master) im Bereich der Elektro-/Informationstechnik, des Informatik-Ingenieurwesens oder der Allgemeinen Ingenieurwissenschaften
- Sie können komplexe Problemstrukturen analysieren, um daraus technisch realisierbare Lösungswege abzuleiten sowie den wissenschaftlichen Fortschritt international unter Beachtung wirtschaftlicher Rahmenbedingungen voranzutreiben
- Gute Kenntnisse auf dem Gebiet der Mess- oder Kommunikationstechnik sind erwünscht
- Sichere Beherrschung der deutschen und/oder englischen Sprache
- Gute Kommunikationsfähigkeit

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr.-Ing. Scholl, Tel. 040-6541-3341 oder per E-Mail: scholl@hsu-hh.de

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Verbindung mit dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Die Eingruppierung in Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen und bei Wahrnehmung aller übertragenen Tätigkeiten.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig.

Jeder Dienstposten steht männlichen und weiblichen Bewerbern gleichermaßen offen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite der HSU/UniBw H unter der Rubrik „Universität – Karriere – Datenschutzinformationen“.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (PDF-Datei) unter Nennung der Kennziffer ET-1818 bis zum 13.09.2018 an: personaldezernat@hsu-hh.de

Helmut-Schmidt-Universität
Universität der Bundeswehr Hamburg
- Personaldezernat -
Postfach 70 08 22, 22008 Hamburg